



## Reinigungs- und Pflegeanleitung für Böden und Treppen mit Hartölen, Hartwachs oder Hartwachsöl endbehandelt

### Allgemeine Hinweise

Ihr Fußboden wurde mit hochwertigen NATURHAUS-Produkten behandelt. Die aus natürlichen Ölen, Harzen und Wachsen bestehende Oberfläche ist widerstandsfähig und langlebig. Sie werden viel Freude daran haben, wenn Sie folgende Punkte beachten:

- Den Boden innerhalb der **ersten 14 Tage** nach der Fertigstellung nur trocken reinigen. Das Wachs benötigt diese Zeit, um seine endgültige Härte und Widerstandsfähigkeit zu erreichen.
- Schützen Sie den Boden im Eingangsbereich durch Schmutz- und Nässefänger.
- Vermeiden Sie stehende Nässe, z.B. durch undichte Blumentöpfe oder Vasen.
- Entfernen Sie losen Schmutz regelmäßig durch Saugen oder Kehren.
- Rüsten Sie bewegliche Möbel und Stühle mit geeigneten Gleitern (z.B. Filz) aus.
- Verwenden Sie möglichst keine Bodenbeläge, deren Unterseite gummiert oder latexiert ist. Diese Beschichtungen können Substanzen enthalten, die nach einiger Zeit Flecken hinterlassen.
- Verwenden Sie **niemals** scharfe, stark alkalische oder lösemittelhaltige Reiniger. Derartige Reiniger greifen die Wachsoberfläche an, oder lösen diese sogar auf.
- Benutzen Sie **keinesfalls Microfasertücher** zur Reinigung des Bodens. Microfasertücher wirken wie feinstes Schleifpapier und zerstören eine Wachsoberfläche nachhaltig.

Mit dem NATURHAUS-*Pflegeset für Fußböden* erhalten Sie unsere Produkte, die Sie zum Reinigen, Pflegen und Ausbessern Ihres Bodens benötigen. Fehlerhaft gepflegte, beschädigte oder abgenutzte Oberflächen sollten durch einen Fachbetrieb mit NATURHAUS-Produkten saniert werden. Eventuell bietet Ihr Fachbetrieb einen Servicevertrag für diese Wartungsarbeiten an.

### Sicherheit und Entsorgung

Mit NATURHAUS-*Refresher* und NATURHAUS-*Hartwachs* getränkte Lappen wegen der Gefahr von **Selbstentzündung** offen ausgebreitet an einem gut belüfteten Ort trocknen lassen, oder in einem mit Wasser gefüllten Kunststoffbehälter mehrere Tage aufbewahren. Lappen mit ausgehärteten Rückständen können mit dem Hausmüll entsorgt oder der Verbrennung zugeführt werden.

Beachten Sie bitte auch die technischen Merkblätter der in dieser Anleitung aufgeführten Produkte. Die technischen Merkblätter und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite.

### Anweisungen für den Fachanwender

Industriell oberflächenbehandelte Böden **müssen** nach dem Verlegen mit NATURHAUS-*Refresher* eingepflegt werden!

Vor Übergabe an die Bauherrschaft ist sie in die Reinigung und Pflege einzuweisen!

Eine Grundreinigung stark strapazierter und nicht mehr pflegbarer Böden oder Treppen ist empfehlenswerterweise ebenfalls vom Fachanwender durchzuführen. Siehe Reinigungs- und Pflegeanleitung für den Objektbereich!



## Anweisungen für den Endverbraucher

### Reinigen mit NATURHAUS

Grundsätzlich werden geölt / gewachste Böden und Treppen trocken gereinigt. Bei leichten Verschmutzungen wird nur mit warmem, klarem Wasser nebelfeucht gewischt.

#### - **Clean & Polish** (wasserlöslicher Schmutz)

**Dosierung:** Verschmutzte Oberflächen bis zu 100 ml auf 4 l lauwarmes Wasser  
Stark verschmutzte Oberflächen ab 200 ml auf 4 l lauwarmes Wasser

Die Oberfläche damit nebelfeucht wischen. Polieren nach der Trocknung (ca. 30 Min.) mit einem weichen, fusselfreien Tuch, einem Blocker oder einem geeigneten Gerät erhöht den Glanz.

Hartnäckige Flecken (z.B. Kaffee, Rotwein, Saft,) werden mit NATURHAUS-Clean & Polish unverdünnt entfernt. Mit klarem Wasser nachwischen und trocknen lassen. Anschließend die gereinigten Stellen mit NATURHAUS-Hartwachs nachbehandeln, siehe unter „**Ansatzfreies Ausbessern**“.

#### - **Refresher** (nicht wasserlösliche Flecken)

Naturhaus Refresher **hauchdünn** aufsprühen, bei hartnäckigen Flecken z.B. Schuhabrieb, Filzstift, Kugelschreiber, etwas stärker und 1 Min. einwirken lassen, anschließend mit einem weichen, fusselfreien Lappen trockenpolieren.

### Pflegen mit NATURHAUS

#### - **Bodenmilch**

NATURHAUS-Bodenmilch ist ein reines Pflegemittel. Mit dem Auftrag erhalten Sie einen zusätzlichen Schutzfilm. Die Bodenmilch nur auf **sauberen, trockenen und unbeschädigten** Oberflächen anwenden. Verdünnen Sie die Bodenmilch mit warmem Wasser um einen gleichmäßigen und schlierenfreien Auftrag zu erzielen.

**Dosierung:** Normal belastete Böden 200 ml auf 2 l lauwarmes Wasser (1:10)  
Stark belastete Böden 500 ml auf 2 l lauwarmes Wasser (1:4)  
Die Dosierung kann bis 1:1 erhöht werden

Die Oberfläche damit in *Holzfaserrichtung* feucht wischen. Ab einem Mischungsverhältnis von 1:4 muss die Oberfläche nach der Trocknung (ca. 30 Min.) mit einem weichen fusselfreien Tuch, einem Blocker oder einem geeigneten Gerät aufpoliert werden. Durch Reinigung und alltägliche Belastung des Bodens wird dieser Schutzfilm nach und nach wieder entfernt und der Glanz lässt nach. Je nach Bedarf kann dann mit NATURHAUS-Bodenmilch der ursprüngliche Glanz wieder hergestellt werden.

### Ausbessern

Ihr Naturboden behält seine einmalige Ausstrahlung und seine dauerhafte Belastbarkeit wenn Sie oberflächliche Schäden und abgenutzte Stellen rechtzeitig beheben.

#### - **ansatzfrei mit NATURHAUS-Hartwachs für gewachste Flächen**

Schleifen Sie nach dem Reinigen die auszubessernde Stelle mit dem Schleifpad in Holzfaserrichtung an. Oxidationshaut vom Hartwachs entfernen. Tragen Sie das Wachs mit einem fusselfreien Lappen oder Ballentuch hauchdünn auf und verreiben es flächenübergreifend.

Danach polieren Sie das Hartwachs mit einem fusselfreien Lappen oder einem geeigneten Gerät aus bis sich die Fläche trocken anfühlt. Diese Fläche muss dann offen durchtrocknen. Nach 8 Stunden ist die Belastbarkeit erreicht.

#### - **mit NATURHAUS-Hartöl oder -Hartwachsöl**

Die beschädigte Stelle mit Schleifpapier, Körnung 240, in Holzfaserrichtung flächenübergreifend anschleifen. NATURHAUS-Hartöl HS oder -Hartwachsöl mit fusselfreiem Lappen dünn auftragen und kurz einwirken lassen. Durch leichtes Auspolieren an den bestehenden Glanzgrad angleichen. Den Hartwachsöl-Auftrag 8 Stunden offen trocknen lassen. Je nach Schichtstärke der bestehenden Fläche diesen Vorgang wiederholen.

Die Reparaturstelle mindestens eine Woche schonen. In dieser Zeit Nässe und Feuchtigkeit vermeiden.